

Leitfaden zur Nutzung des Online-Tools Flinga

Liebe Lehrende,

dieser Leitfaden bietet eine Hilfestellung für die Nutzung des Online-Tools „Flinga“. Dieses ist ein webbasiertes Kollaborationstool, das sich insbesondere für (strukturiertes) Brainstorming und andere gemeinschaftliche Projekte anbietet. Es lässt sich sowohl in synchrone wie asynchrone Formen der Lehre einbauen. Für den Administrator ist eine kostenlose Registrierung notwendig, alle weiteren, eingeladenen Nutzer können die Seite über einen Link ohne Registrierung öffnen (auch über mobile Endgeräte möglich). Im Folgenden wird ein Überblick über die wesentlichen Funktionen und einige Nutzungshinweise gegeben.

Über www.flinga.fi lässt sich die entsprechende Seite im Internet aufrufen:



Nach einmaliger Registrierung und erfolgreichem Login lässt sich als Administrator direkt mit dem Erstellen einer Session beginnen. Andere Personen können über einen Zugangscode ohne Registrierung direkt an der Session teilnehmen.

Welche Möglichkeiten bietet dieses Tool?

The screenshot shows the FLINGA website interface. At the top, there is a navigation bar with the FLINGA logo on the left and a user profile 'Melissa' on the right. Below the navigation bar, there are four tabs: 'Tools', 'Activities', 'Sessions', and 'Join'. The 'Tools' tab is highlighted with a red circle. Below the tabs, the page is titled 'COLLABORATIVE TOOLS' and 'Select your tool'. There are two main tool options:

- Flinga Whiteboard:** Under the heading 'CREATING CONTENT TOGETHER'. It is described as 'Flinga whiteboard offers versatile visualization tools for collaborative knowledge building. The entire classroom can simultaneously participate in a new, easy and a fun way.' There is a green button labeled 'Create a session'.
- Flinga Wall:** Under the heading 'COLLECTING NEW IDEAS'. It is described as 'With Flinga Wall it is possible to collect students' comments, questions and answers quickly and easily for all to see.' There is a green button labeled 'Create a session'.

Die markierten Begriffe bilden die Grundfunktionen dieser Seite ab. Unter „Tools“ lässt sich eins der beiden Collaboration Tools „Whiteboard“ oder „Wall“ auswählen, um eine neue Session zu eröffnen. Mit Hilfe der „Activities“ lassen sich Leitfragen formulieren, die das Brainstorming strukturieren. Unter „Sessions“ befindet sich eine Übersicht über die bisherigen Projekte. Diese können jederzeit weiterbearbeitet werden, jedoch ist die Anzahl auf fünf Sessions als Administrator begrenzt, jedoch können alte Sessions problemlos gelöscht werden.

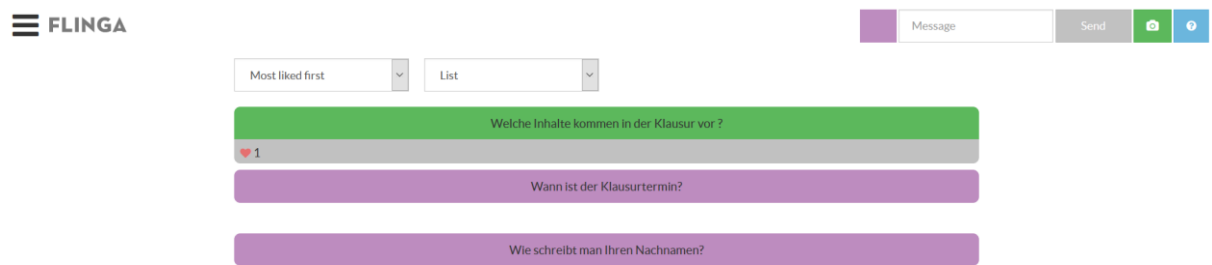
Beispielhafte Produkte könnten folgendermaßen aussehen:

Flinga Whiteboard:

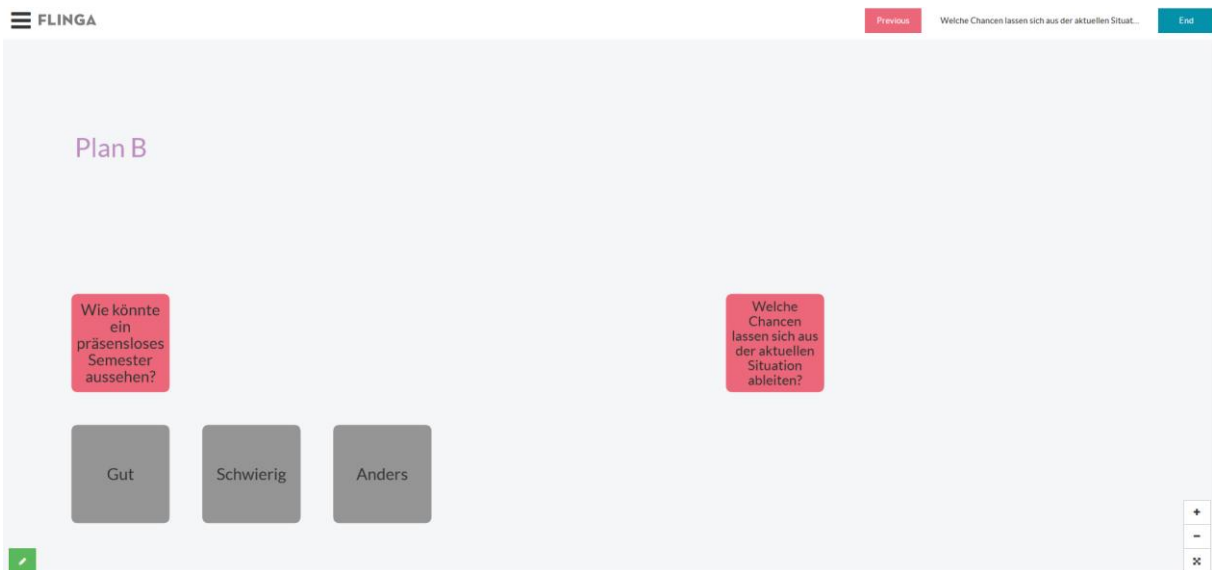
The screenshot shows the Flinga Whiteboard interface. At the top left is the FLINGA logo. At the top right, there is a toolbar with a 'Square' dropdown menu, a 'Message' input field, a 'Send' button, and icons for a camera and help. The main workspace contains a mind map with the following structure:

- Central node: **Urlaub** (red square)
- Left branch: **Planung** (green circle) with a link to <https://www.booking.com>
- Right branch: **Wer?** (green circle) with sub-nodes: **Familie** (purple person icon) and **Freunde** (purple person icon). **Familie** has sub-nodes: **Meier**, **Schmidt**, **Müller**, and **Eltern**.
- Bottom branch: **Wo?** (green circle) with sub-nodes: **Strand** (orange sun icon), **Berge** (grey mountain icon), and **Inspirationen** (purple text). **Inspirationen** has two image icons below it.

Flinga Wall (zwei unterschiedliche Ansichten):

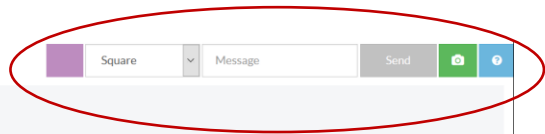


Flinga Activities:



Welche Funktionen bietet das Flinga Whiteboard?

Nach Auswahl des Tools „Whiteboard“ öffnet sich die Kollaborationsoberfläche, die bei allen Nutzern und dem Administrator gleich aussieht:

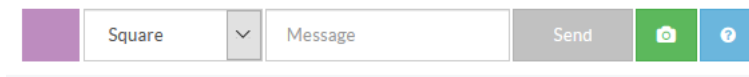



Mit einem Klick auf die drei waagerechten Striche öffnet sich das Hauptmenü. Hier befindet sich der Link/QR-Code, um die Kollaborationsumgebung mit anderen zu teilen. Außerdem lassen sich die Berechtigungen der Teilnehmenden individuell einstellen und die Ergebnisse als Excel-Datei exportieren. Außerdem lassen sich auch die Bearbeitungsfunktionen für die jeweilige Session unter „Settings“ auswählen.

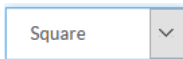
The screenshot displays the FLINGA mobile application interface. On the left, a dark sidebar contains session information: 'FLINGA' logo, 'Session name' (Test), 'Access code' (FS5TD77), 'Join link' (https://flinga.fi/s/FS5TD77), a QR code, 'Full Screen' toggle (OFF), and 'Session Rules' (Participants can control every object on the session). The main content area shows a QR code, 'Full Screen' toggle (OFF), 'Session Rules' (Participants can control every object on the session), and buttons for 'Create a copy', 'Session settings', 'Delete messages', 'Export session', and 'Leave session'. An inset window titled 'Session settings' is open, showing options for 'Participants can use selected objects and functionalities'. It lists various objects and functionalities with checkboxes: Square, Circle, Person, Title, Subtitle, Text, Drawing, Links, and Images. The 'Update' button is at the bottom of the settings window.

Der kleine Stift unten links auf der Benutzeroberfläche führt zu dem Zeichentool, mit dem Freihand-Zeichnungen eingefügt werden können.

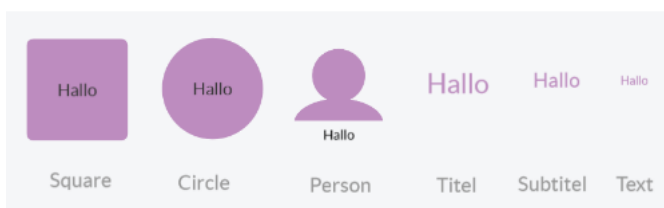
Mit Hilfe der markierten Felder oben rechts lassen sich Posts auf der Pinnwand generieren. Die einzelnen Posts werden automatisch in der Mitte des Whiteboards platziert und können anschließend an die gewünschte Stelle verschoben werden.




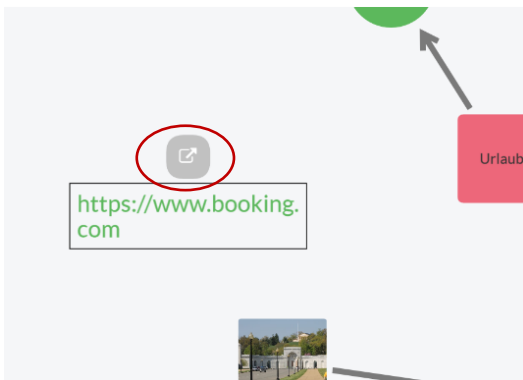
Ganz links kann die Farbe des Posts ausgewählt werden . (Es könnte im Vorhinein auch ein einheitlicher Farbcode vereinbart werden.) Mit einem Klick auf den Pfeil rechts daneben





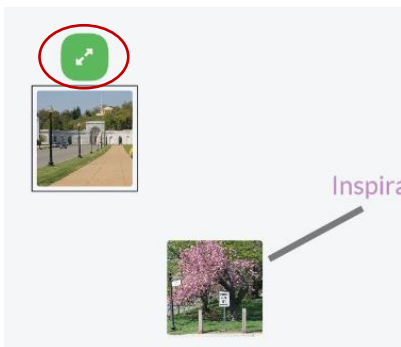
kann die Art des Posts ausgewählt werden:



Wird eine URL in das Textfeld eingegeben, wird der Link erkannt und kann direkt auf dem Whiteboard mit einem Klick auf  geöffnet werden. Dieses Feld erscheint bei einem Klick auf den Link.

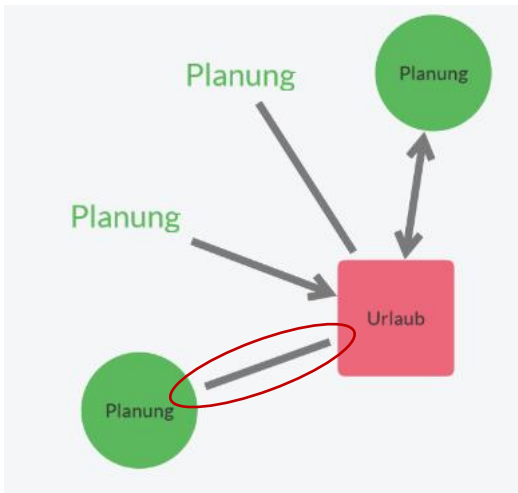


Außerdem lassen sich auch Fotos posten . Diese lassen sich mit einem Klick auf  als Vollbildansicht öffnen. Dieses Feld erscheint bei einem Klick auf das Bild.

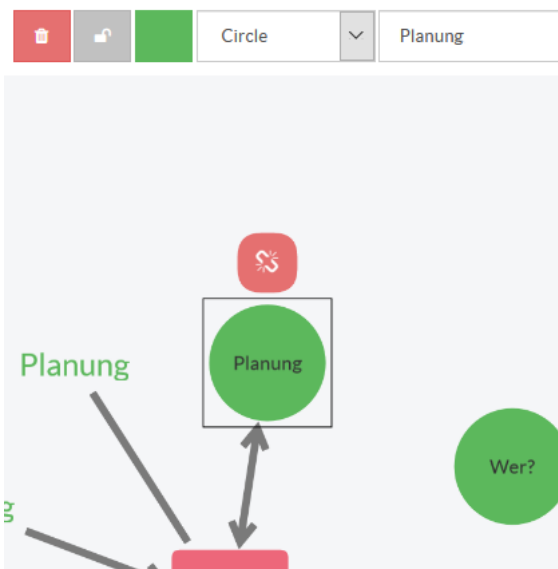



Das blaue Symbol  bietet die Möglichkeit einige Hilfestellungen zu öffnen.


Die einzelnen Posts auf dem Whiteboard lassen sich miteinander verbinden, indem ein Post mit der Maus auf einen anderen gezogen wird (nicht loslassen!) und einen Moment gewartet wird, bis ein Informationsfeld „Link created“ angezeigt wird. Nun sind die beiden Posts mit einer grauen Linie verbunden. Mit einem Klick auf diese Linie ändert sich die Art der Verknüpfung.





Um Posts im Nachhinein bearbeiten zu können muss dieser mit der Maus angeklickt werden. Anschließend bieten sich folgende Möglichkeiten:



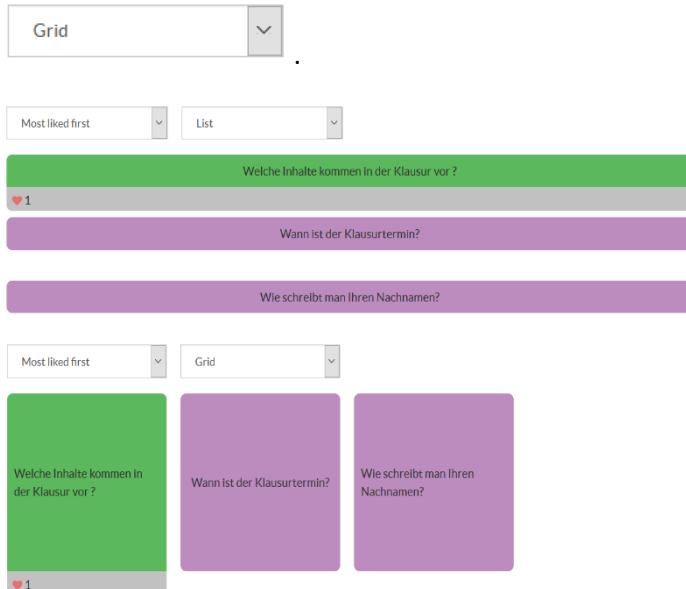
Über  lässt sich der Post löschen.


Mit Hilfe von  lässt sich der Post anheften, sodass er nicht mehr frei verschoben werden kann.

Die Verbindung eines Posts lässt sich über  entfernen. Außerdem kann auch nachträglich der Text und die Art des Posts geändert werden 

Welche Funktionen bietet die Flinga Wall?

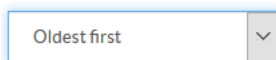
Die Funktionsweise der Flinga ist im Wesentlichen identisch mit denen des Whiteboards. Ein wesentlicher Unterschied ist jedoch, dass einzelne Posts nicht beliebig angeordnet und verknüpft werden können. Wie auf Seite drei bereits gezeigt wurde, lässt sich zwischen der Listen-Anordnung (Posts untereinander) und der Tabellen-Anordnung auswählen (Posts nebeneinander)



Außerdem besteht bei der Wall die Möglichkeit, einzelne Posts zu liken . Diese Option erscheint bei einem Klick auf den jeweiligen Post.

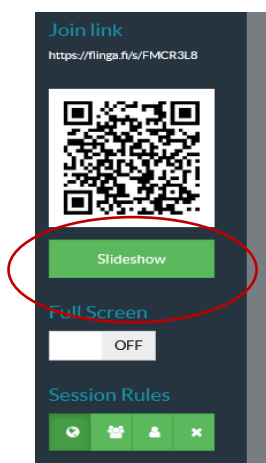
Die einzelnen Beiträge lassen sich sortieren. Es gibt folgende Möglichkeiten: „Älteste zuerst“,

„Neuste zuerst“ und „Beliebtste zuerst“



Werden mit Hilfe dieses Tools beispielsweise Fragen während eines Vortrags gesammelt, kann über die „Like-Funktion“ die Relevanz der Fragen leicht identifiziert werden.

Eine weitere Besonderheit der Wall ist, dass die einzelnen Posts auch als Slite-Show angezeigt werden können. Dies ist eine Bildschirmpräsentation mit einem Post pro Seite. Das bietet die Möglichkeit, die einzelnen Fragen oder Beiträge nach der Kollaborationsphase gemeinsam zu besprechen. Die entsprechende Option kann über das Hauptmenü ausgewählt werden:



Auch die Wall kann in eine Excel-Datei exportiert werden.

Welche Funktionen bieten die „Activities“?

Die Activities bieten die Möglichkeit, einen strukturierten Pfad für die Kollaborationsphase vorzugeben, indem Leitfaden gestellt werden, zu denen die Teilnehmenden brainstormen und ihre Ergebnisse unter den entsprechenden Fragen sammeln. Je nach Ziel des Brainstormings lassen sich drei verschiedene Activities auswählen: Flinga Discover, Flinga Explore und Flinga Reflect.

The screenshot shows a navigation bar with 'Tools', 'Activities', 'Sessions', and 'Join'. Below it, the text 'PEDAGOGICAL ACTIVITIES' and 'step-by-step pedagogical guides' is displayed. Three activity cards are listed:

- Flinga Discover** (Icon: Magnifying glass): "APPLY!" Discover solutions by collaborative problem solving. [Open]
- Flinga Explore** (Icon: Lightbulb): "INNOVATE!" Explore different innovations by collaborative knowledge creation. [Open]
- Flinga Reflect** (Icon: Person with speech bubble): "GETTING BACK TO THE ACTION!" Straightforward and engaging tool for various feedback and evaluation situations. [Open]

Bei Auswahl einer der Activities öffnet sich die entsprechende Schritt-für-Schritt-Anleitung.

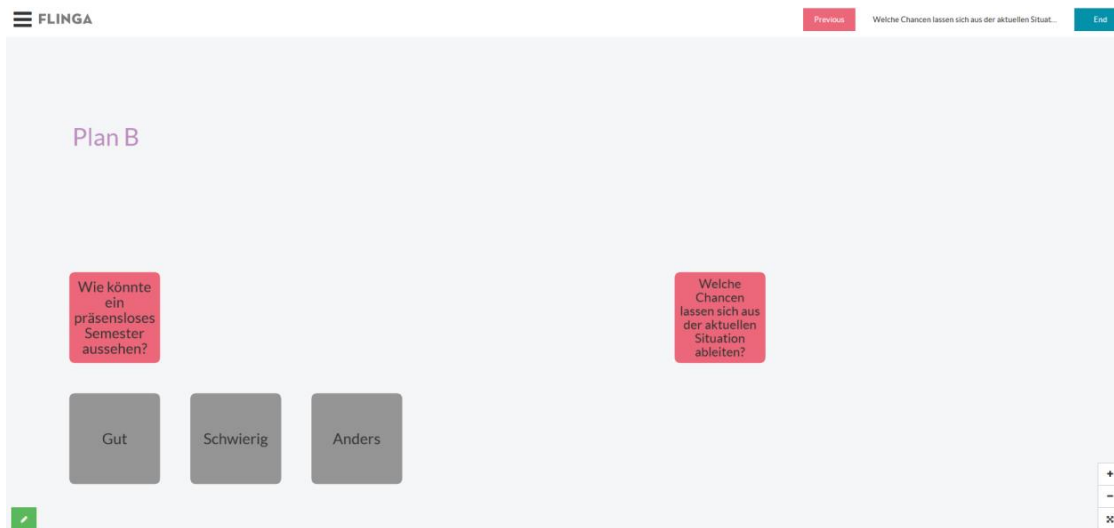
Das Prinzip ist jedoch bei allen Dreien identisch. Es lassen sich bis zu fünf Leitfragen formulieren (s. roter Kasten), zu denen die Teilnehmenden Ideen sammeln können.

The screenshot shows the 'FLINGA DISCOVER' interface. It includes a 'Challenge' section with three checked items, a 'Timeframe' of 15-90 min, and 'Competencies' like Communication, Convergent thinking, and Collaboration. A 'Regulation and Learning goal' diagram shows a blue dot in the center of a coordinate system with axes 'teacher-driven' and 'student-driven', and 'creating knowledge' and 'gaining knowledge'. A '2. Define problems:' section is highlighted with a red box, containing four input fields for questions and a red minus button and a green plus button.

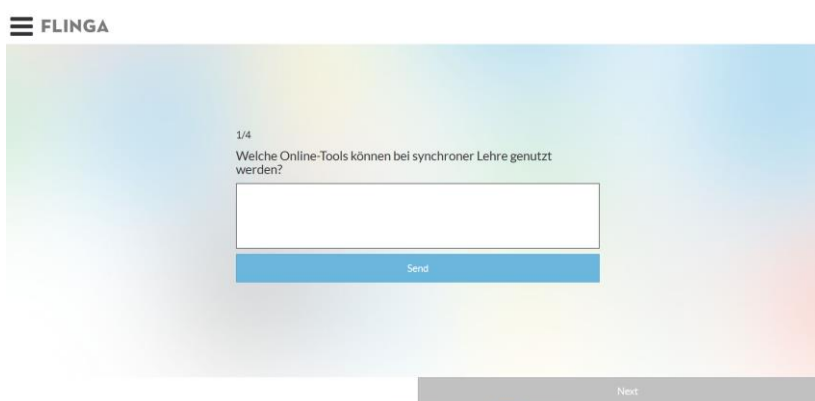
2. Define problems:
Write down the problems your students will be working on, for example: "How do Co2 emissions affect the climate". You can create up to 5 problems.




- s können bei synchroner Lehre genutzt werden?
- s können für asynchrone Lehre genutzt werden?
- Wie lassen sich Praktika umstrukturieren?
- n/können Prüfungsleistungen erbracht werden?

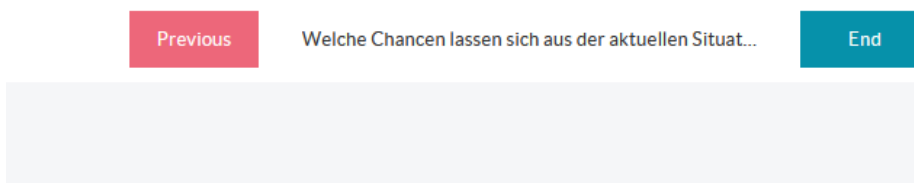
Eine mögliche Oberfläche könnte folgendermaßen aussehen:



Die roten Kästen sind die vom Administrator vorgegebenen Leitfragen, die grauen Kästen die Antworten der Teilnehmenden, die zunächst automatisch unter der entsprechenden Frage angeordnet werden. Dies ist die Ansicht des Admins; Teilnehmende haben die folgende Ansicht:



Bei Flinga Discover und Flinga Reflect können Studierende zwischen den einzelnen Leitfragen wechseln . Bei Flinga Explore ist dies nicht möglich; hier entscheidet der Administrator, welche Frage wann bearbeitet wird. Dazu befindet sich auf der Administrator-Ansicht oben rechts die Möglichkeit, die Fragen auszuwählen . Bei allen drei Activities kann nach abgelaufener Zeit die Erarbeitungsphase durch den Admin beendet werden .



Während bis zu diesem Zeitpunkt die Ergebnisse der Teilnehmenden automatisch unter den jeweiligen Fragen angeordnet wurden, steht die entstandene Oberfläche mit allen Antworten nach Beenden der Activity als Whiteboard mit allen bereits vorgestellten Funktionen zur Verfügung. Dies kann beispielsweise für eine Nachbesprechung oder Organisation der Gedanken im Plenum von Nutzen sein.

Viel Spaß beim Ausprobieren!